

CDU
Fraktion

GRÜNE
Fraktion

SPD
Fraktion

FDP
Fraktion

UPP
Fraktion

DIE LINKE
Fraktion

Fraktionen im Städteregionstag fordern die Ermöglichung der Lehrkräfteausbildung in der StädteRegion Aachen

Seit Jahren ist der Lehrkräftemangel an den Grund- und Förderschulen in der Region massiv. In den vergangenen sechs Jahren blieben in der StädteRegion Aachen im Schnitt sechs von zehn Lehrerstellen an Grundschulen unbesetzt. Von den 16 Stellen in der sogenannten Vertretungsreserve sind aktuell nur drei besetzt – viel zu wenig, um Ausfälle an den 88 Grundschulen in Stadt und Altkreis aufzufangen.

Die Situation ist schlicht nicht tragbar, denn an den Grundschulen wird der Grundstein für die Zukunft unseres Landes gelegt. Der Bildungserfolg eines jeden Einzelnen braucht entsprechende Grundlagen, die hier gelegt werden. Wenn nicht sofort dramatisch gegengesteuert wird, ist die Situation kaum noch beherrschbar, denn durch unterschiedliche Entwicklungen ist absehbar, dass sich die Situation noch weiter verschärfen wird. Auf der einen Seite steigen nicht nur die Schülerzahlen, weswegen alleine in der Städteregion in den nächsten drei Jahren die Einrichtung von mindestens 40 zusätzlichen Klassen erforderlich wird. Zusätzlich werden auch für die Integration geflüchteter Kinder, vor allem aus der Ukraine, zusätzliche Ressourcen gebraucht. Beide Entwicklungen fallen in eine Zeit, in der darüber hinaus überproportional viele Lehrerinnen und Lehrer absehbar in den Ruhestand gehen werden. Denn mehr als ein Drittel der Lehrkräfte ist mindestens 50 Jahre alt.

Seit Jahren schon fordern Verbände und Politik in der gesamten Region deswegen, dass in der Aachener Hochschullandschaft wieder Grund- und Förderschullehrer ausgebildet werden. Ergänzend sind allerdings auch kurz- und mittelfristige Lösungen dringend erforderlich. Denkbar ist beispielsweise, angehenden Sekundarstufe-II-Lehrkräften den Wechsel ins Studium fürs Grundschullehramt zu erleichtern, Praxissemester an Schulen in der Region zu ermöglichen, den Seiteneinstieg auszuweiten und eine Qualifizierung für Quereinsteiger zu etablieren.

Deshalb fordern die demokratischen Fraktionen im Städteregionstag die nordrhein-westfälische Landesregierung auf, kurz-, mittel- und langfristige Maßnahmen zur Verbesserung der Lehrkräfteversorgung in der Städteregion Aachen zu ergreifen.

- Wir fordern die Verantwortlichen auf, die Lehrkräfteausbildung in der Städteregion Aachen, insbesondere für das Grundschullehramt, das Lehramt der Sekundarstufe I und das Lehramt für Sonderpädagogik, zu ermöglichen.
- Wir begrüßen und unterstützen die diesbezüglichen Initiativen der Hauptverwaltungsbeamten aus der StädteRegion Aachen, der Stadt Aachen und aus den Kreisen Düren und Heinsberg.
- Wir bitten die Verwaltung, diese Resolution an die nordrhein-westfälische Landesregierung und den Landtag weiterzuleiten.

Die StädteRegion Aachen steht zusammen und fordert die Ermöglichung bestmöglicher Bildungschancen für unsere Kinder und eine zielgerichtete Entlastung der Familien und Eltern. Dies kann nur mit ausreichenden und gut ausgebildeten Lehrkräften gelingen.